

W I R **ver.dienen**
MACH
JETZT
MIT!
MEHR!

ver.di

Einzelhandel
Berlin

Juni 2017
Nr. 3



DAS WAR JA WOHL NIX !!!

- 2017 nach 2 Monaten ohne Erhöhung 1,5 %, also nur 23 Cent pro Stunde, mehr
- 2018 1,0%, also nur 15 Cent pro Stunde, mehr
- keine überproportionale Erhöhung für Azubis
- Wiederinkraftsetzen des Tarifvertrags

Warenverräumung

V.i.S.d.P.: ver.di Landesbezirk Berlin-Brandenburg
Fachbereich Handel · Erika Ritter · Tel.: 030.88 66 55 55
Köpenicker Straße 30 · 10179 Berlin

TARIFRUNDE
2017



1. TARIFVERHANDLUNG 6. JUNI 17

SCHLAG INS GESICHT DER BESCHÄFTIGTEN

TARIFRUNDE
2017

WIR WOLLEN MEHR! – NICHT WENIGER!

Dabei fing alles ganz gut an ...

Schon seit Wochen gibt es den Verhandlungstermin. Gemeinsames Ziel war: Schnell beginnen, zügig verhandeln, abschließen.

... Und nun erhalten wir hier dasselbe „Angebot“, das schon anderenorts abgelehnt wird,

- denn dieses „Angebot“ bedeutet real eine Lohnsenkung!
- 2017: nach 2 Monaten ohne Erhöhung 1,5 % & 150 € Einmalzahlung im Juni 2018.
- 2018: Erhöhung von 1 % & 150 € Einmalzahlung im Juni 2019. Diese soll nicht mal cash ausgezahlt werden! Sie soll beispielsweise in die Altersvorsorge fließen.
- **Das ist eine klare Absenkung.** Klingt komisch, ist aber so: **Alles wird teurer!** Die Inflation liegt derzeit bei 2 %. Du wirst dir also für etwas mehr Lohn noch weniger leisten können. Selbst wenn es 2018 nochmal 1 % mehr und eine weitere Einmalzahlung im Juni geben soll, kannst du dir davon weniger leisten.
- Das Angebot der Arbeitgeber: eine Frechheit! **So geht das nicht!!!**
- **Tarif für alle? Fehlanzeige!** Die Arbeitgeber sind weiterhin der Meinung, dass unser Tarifvertrag nicht allgemeingültig werden soll. Sie wollen sich lieber gegenseitig weiter über Billiglöhne ruinieren. – Auf deine Kosten!

Die Logistiker von Kaufland in Lübbenau haben begonnen zu streiken, weitere Betriebe werden folgen!

Das ist keine Drohung, sondern ein Versprechen!

Der nächste Verhandlungstermin ist der 11. Juli 2017.

Ab 1. Juli könnt auch ihr bis dahin ein Zeichen setzen.

Es lohnt sich gemeinsam für mehr Lohn und Ausbildungsvergütung zu kämpfen!

Wenn du dabei sein willst: www.mitgliedwerden.verdi.de

